

Dem Schimmel aus dem Wege gehen

Altstadtgespräch über
den Krankmacher

Schimmelpilze sind anspruchslos und vermehren sich rasch. Menschen sind ständig von den Sporen umgeben. Ein Entrinnen ist nicht möglich. Schimmelsporen sind genügsam und auch mit wenig Nahrung zufrieden. Wenn man also den Sporen nicht entgehen kann, muss es darum gehen, ihnen keine Wachstumsbedingungen in unseren Wohnungen zu geben. Denn: Schimmelpilze machen krank. Hartnäckig verlaufende Allergien mit Erscheinungen an den Atemwegen können ausgelöst werden. Das nächste Altstadtgespräch des Netzwerkes „Med in Hattingen“ und der WAZ am Mittwoch, 27. August, beschäftigt sich mit dem krank machenden Schimmelpilz und informiert darüber, wie sein Wachstum verhindert werden kann. Referenten sind Diplom-Ingenieur Marcus Kibilka von der HWG und Dr. Helfried Waleczek vom Evangelischen Krankenhaus, der sich bereits während seiner Doktorarbeit mit Schimmelpilzen beschäftigte. Das Altgespräch beginnt um 18 Uhr im Alten Rathaus. Es moderiert WAZ-Redakteurin Sabine Kruse.